

LIEBE KOLLEGIN, LIEBER KOLLEGE.

GEMEINSAM FÜR GUTE ARBEIT UND GUTES LEBEN.

2026 ist ein entscheidendes Jahr – für die Demokratie im Betrieb und für die Zukunft der Arbeitswelt. Gerade in Zeiten multipler Krisen, globaler Konflikte, sozialer Unsicherheit und der tiefgreifenden Transformation durch Digitalisierung und Künstliche Intelligenz braucht es engagierte Interessenvertretungen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, gewerkschafts- und betriebspolitische Aufgaben im Sinne der Beschäftigten anzugehen und zu lösen.

Mit den anstehenden Betriebsratswahlen liegt der Fokus für das Seminarjahr 2026 klar auf Einstiegsseminaren für neugewählte Betriebsratsmitglieder, aber auch erfahrene Betriebsrätinnen und Betriebsräte kommen nicht zu kurz. Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. und die IG Metall Siegen unterstützen dich mit einem umfassenden Bildungsprogramm, das dich fit macht für deine Aufgaben im Betrieb. Ob Grundlagen der Betriebsratsarbeit, rechtliche Sicherheit oder strategische Handlungskompetenz. Wir bieten dir praxisnahe Seminare, in denen du nicht nur Wissen, sondern auch Mut und Haltung entwickelst.

Mitbestimmung ist kein Selbstläufer, sie ist ein hart erkämpftes Gut, das verteidigt und weiterentwickelt werden muss. Unsere Demokratie lebt von Beteiligung, auch im Betrieb. Deshalb laden wir dich ein: Nutze unser Bildungsangebot, bilde dich weiter, vernetze dich mit anderen Aktiven und gestalte die Zukunft der Arbeit mit.

Andree Jorgella

1. Bevollmächtigter IG Metall Siegen

Elke Hülsmann

Geschäftsführerin DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Christoph Zaar

FBL Industriegewerkschaften DGB-Bildungswerk NRW e.V.

Inhaltsverzeichnis

GEMEINSAM. WEITER. BILDEN.

Politische Bildung befähigt dazu, Demokratie zu leben – dieses Ziel ist unsere Mission. Mit unseren spannenden und erlebnisreichen Seminaren zu brennenden Themen aus Gesellschaft und Politik fördern wir das Demokratieverständnis und die politische Teilhabe. Wir wollen nicht nur bedauern, was alles schiefläuft und sich wirklich mal ändern muss – wir wollen selbst aktiv werden, uns informieren, einmischen und mitmischen. Das DGB-Bildungswerk NRW bringt Menschen zusammen, liefert wichtige Fakten und macht fit in allen Themenbereichen der politischen Weiterbildung. Inhaltlich und persönlich gestärkt gehen wir alle ganz anders in schwierige Diskussionen rund um unsere Gemeinschaft, Zukunft und die Stärkung der Demokratie.



MHALT

orwort	2	A02211E@ A02 DEM EKMEKR2FEREN	18
haltsverzeichnis	5	Das kleine Einmaleins der Rente	20
		Rente Kompakt	22
EMINARE	6	Information: Ausstieg aus dem Erwerbsleben	25
inführung in die Betriebsratsarbeit (BR I)	8	Modul 1 Sozialversicherungsrecht	26
litbestimmung und Betriebsratsarbeit (BR II)	10	Modul 2 Die gesetzliche (Alters-)Rente	28
RA kompakt	13	Modul 3 Altersteilzeit	30
instieg in die Jugend- und		Modul 4 Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit	32
uszubildendenvertretung (JAV I)	14	Aktuelles Sozialrecht	34
AV Aktiv – Ausbildungsqualität sichern		Kinder, Teilzeit, Minijob	36
nd verbessern (JAV II)	16		
		INFORMATIONEN	38
		Der Weg zur Teilnahme	40
		Hinweise zur Anmeldung	42
		Wir handeln nachhaltig	44
		Kontakt	47

Impressum



EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSRATSARBEIT (BR I)

Betriebsratsarbeit beinhaltet vielfältige Aufgaben und Pflichten: Auf welcher Basis können Betriebsratsmitglieder aktiv werden? Was gehört als Betriebsrat alles zu deinen Aufgaben, worum musst du dich kümmern, worum nicht? Welche Fristen und Formvorschriften musst du beachten?

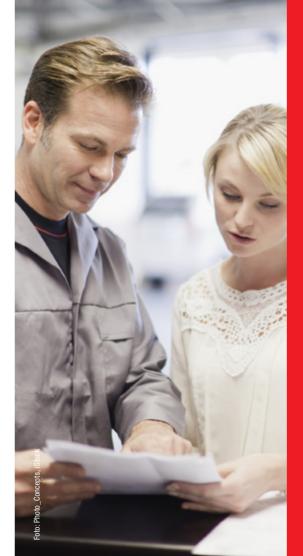
DAS IST DAS ZIEL:

Mit Grundwissen durchstarten können: Du erhältst einen Überblick über das Betriebsverfassungsrecht und lernst die Rolle und Aufgaben des Betriebsrats als betriebliche Interessenvertretung kennen. Du erlangst Kenntnisse über die eigene Rechtsstellung und einen Überblick über die verschiedenen Beteiligungsrechte des Betriebsrats.

Das Handeln als Betriebsrat steht im Spannungsfeld der Anforderungen von Belegschaft und Arbeitgeber. Neben den rechtlichen Grundlagen werden Handlungsmöglichkeiten auf der Grundlage betrieblicher Beispiele und Fälle erarbeitet.

DAS SIND DIE THEMEN:

- Aufgaben, Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern auf Basis des Betriebsverfassungsgesetzes
- ▶ Zentrale Unterrichtungs- und Beratungsrechte des Betriebsrats
- ▶ Schutz und Gestaltungsaufgaben von Betriebsratsmitgliedern
- ▶ Rolle der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände
- Grundzüge einer effektiven und beteiligungsorientierten Betriebsratsarbeit



INFOS

04.05. - 08.05.2026

Seminar-Nr.: D14-261280-066

Fitorf – Hotel Schützenhhof

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 685,- € (zzgl. ust)*

15.06. – 19.06<u>.2026</u>

Seminar-Nr.: D14-261281-066 Medebach – Centerparcs

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USL-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.020,- € (zzgl. USL)*

08.06. - 12.06.2026

Seminar-Nr.: D14-261282-066
Fitorf – Hotel Schützenhhof

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 685,- € (zzgl. USt)*

06.07. – 10.07.2026

Seminar-Nr.: D14-261283-066 Eitorf – Hotel Schützenhhof

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 685,- € (zzgl. ust)*

14.09. – 18.09.2026

Seminar-Nr.: D14-261284-066
Medebach – CenterParcs

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.020,- € (zzgl. USt)*

21.09. – 25.09.2026

Seminar-Nr.: D14-261292-066
Fitorf – Hotel Schützenhof

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 685,- € (zzgl. USt)*

A Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauer

MITBESTIMMUNG UND BETRIEBSRATSHANDELN (BR II)

Das Seminar befasst sich mit dem Kernstück der Beteiligungsrechte des Betriebsrats: der Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen Angelegenheiten. Der Arbeitgeber kann hier ohne die Zustimmung des Betriebsrats keine Maßnahmen umsetzen. Die Ausübung der Mitstimmungsrechte durch den Betriebsrat ist daher die Grundlage für eine erfolgreiche Gestaltung der

Arbeitsbedingungen im Betrieb. Anhand von Beispielen wird aufgezeigt, in welchen Fällen die Mitbestimmung in der betrieblichen Praxis betroffen ist und wie sie durch Betriebsvereinbarungen gestaltet oder im Streitfall durchgesetzt werden kann.

DAS IST DAS ZIEL:

Du lernst in diesem Seminar, welche Mitbestimmungsmöglichkeiten der Betriebsrat hat, um Verbesserungen von Arbeitsbedingungen durchsetzen zu können. Dabei wird ein besonderer Fokus auf Betriebsvereinbarungen gelegt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Struktur der betriebsverfassungsrechtlichen Beteiligungsrechte
- Durchsetzung der Rechte: Einigungsstelle und Verfahren vor dem Arbeitsgericht
- ▶ Regelungsabrede, Betriebsvereinbarung, Nachwirkung
- ▶ Erzwingbare und freiwillige Betriebsvereinbarungen
- Beteiligungsrechte in sozialen Angelegenheiten, bspw. Urlaub, Arbeitszeit, Ordnungsverhalten im Betrieb, mobile Arbeit, Verhaltens- und Leistungskontrollen etc.
- ▶ Durchführung gemeinsamer Beschlüsse
- Wirkung des Tarifvorbehalts
- ▶ Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung

INFOS

28.09. - 02.10.2026

Seminar-Nr.: D14-261285-066
Fitorf – Hotel Schützenhof

- Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 685,- € (zzgl. ust)*
- 05.10. 09.10.2026 Seminar-Nr.: D14-261286-066

Rösrath – GenoHotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 805,- € (zzal. USt)*

07.12. - 11.12.2026

Seminar-Nr.: D14-261287-066 Rösrath – GenoHotel

- € Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (ust-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 805,- € (zzgl. ust)*
- 8 Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- \$ Freistellungen:§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen





FIT FÜR EINEN STARKEN BR!

Interessenvertretungen wollen die Arbeit der Zukunft aktiv für ihre Kolleginnen und Kollegen gestalten. Dafür brauchen wir starke Betriebsräte, starke Vorsitzende und eine starke IG Metall.

Um euch hierbei zu unterstützen, bieten wir euch mit dem Programm "Fit für einen starken BR!" Fachwissen zu allen relevanten Themen.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN SIND U.A.:

- ▶ Kompaktes Rechtswissen und aktuelle Rechtsprechung
- Mitbestimmung nutzen, Betriebsvereinbarungen treffen
- Projektmanagement

ru-teed-back 3

Betriebsrat

and and

Audelson Onlan

The gates with

Waln

- ► Kommunikation, Organisation, Führungskompetenz
- ▶ Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Bilanzanalyse
- Protokolle und Schriftverkehr

ANFRAGEN. BERATUNG UND PLANUNG:

T. 0211 17523-319 dtarn@dqb-bw-nrw.de dgb-bildungswerk-nrw.de/starker-br





ERA KOMPAKT

Das Entgeltrahmenabkommen ist in den Betrieben mittlerweile eingeführt. Aber Betriebsräte müssen sich trotzdem in die ERA-Systematik einarbeiten, um die in § 80 BetrVG angeführten Aufgaben zu erfüllen. Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse und Grundlagen für die praktische Anwendung der ERA-Tarifverträge.

DAS IST DAS ZIEL:

Mit diesem Seminar wirst du in die Lage versetzt, die Aufgaben des Betriebsrats bei der Anwendung von ERA zu erfüllen.

DAS SIND DIE THEMEN:

- Überblick über die tarifliche und betriebliche Entgeltgestaltung und die Beteiligung des Betriebsrats
- ▶ Grundlagen zur Eingruppierung der Beschäftigten nach ERA
- Arbeitsaufgabenbeschreibungen
- Niveaubeispiele
- Akkord. Prämie und Zielvereinbarungen
- Kostenneutralität
- Überschreiter/Unterschreiter
- Anpassungsfonds

INFOS

22.06. – 26.06.2026

Seminar-Nr.: D14-261288-066 Fitorf - Hotel Schützenhof

€ Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 685.- € (zzgl. USt)*

11.09.2026

Seminar-Nr.: D14-261289-066 Medebach – CenterParcs

- € Seminarkostenpauschale: 1.345,– € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.020,- € (zzgl. USt)*
- Retriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX





EINSTIEG IN DIE JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN-VERTRETUNG (JAV I)

Du bist in die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) gewählt. Jetzt willst du wissen, wie du die jugendlichen und auszubildenden Arbeitnehmer*innen bestens vertreten kannst und ihnen eine starke Stimme im Betrieb gibst. Du willst andere JAVen kennenlernen und ein Netzwerk in deiner Region aufbauen. Dieses Seminar zeigt dir, wie das geht!

Du erhältst einen Überblick über deine Rechte und die Aufgaben im neuen Amt. Anhand von verschieden Bespielen lernst du die Handlungsmöglichkeiten der JAV und die gesetzlichen Grundlagen kennen. Du erhältst nützliche Tipps für die betriebliche Umsetzung und die praktische Arbeit in der JAV.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erlangst Grundkenntnisse für die Organisation der JAV und über die Vertretung der Belange der Jugendlichen und zur Berufsausbildung Beschäftigten im Betrieb. Du lernst die Rechte und Aufgaben der JAV kennen sowie die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rechte und Pflichten der JAV: Freistellung, Schulungsanspruch; Benachteiligungsverbot, besonderer Kündigungsschutz; Übernahmeanspruch
- Organisation und Geschäftsführung der JAV: Rolle der/des JAV-Vorsitzenden, JAV-Sitzungen; Beschlussfassung; Geschäftsordnung; Video-/Telefonkonferenz; Kosten- und Sachaufwand; Sprechstunden, Jugend- und Auszubildendenversammlungen
- Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten der JAV: Unterrichtungsanspruch; Initiativrecht; Überwachungspflicht; Beteiligungsrechte
- ▶ Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat: Aufgaben und Rolle des BR; Teilnahme- und Stimmrecht der JAV; Aussetzung von Beschlüssen
- ▶ Errichtung und Zuständigkeit der Gesamt-JAV



INFOS

30.03. – 02.04.2026

Seminar-Nr.: D14-261290-066 Sprockhövel – IGM Bildungszentrum

- € Seminarkostenpauschale: 1.128,- € (USt-frei) Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.000,- € (zzgl. Ust)*
- A Jugend- und Auszubildendenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen

JAV AKTIV – AUSBILDUNGSQUALITÄT SICHERN UND VERBESSERN (JAV II)

Das Berufsbildungs- und Jugendarbeitsschutzgesetz

Die JAV ist der Ansprechpartner rund um betriebliche Ausbildungsfragen. Das erforderliche Wissen für die erfolgreiche Unterstützung der jugendlichen und auszubildenden Arbeitnehmer*innen erhältst du in diesem Seminar. Es vermittelt dir Kenntnisse zum Berufsbildungsgesetz, Arbeitszeit- und Jugendarbeitsschutzgesetz. Anhand von praktischen Beispielen werden die

Einflussmöglichkeiten der JAV nach dem Betriebsverfassungsgesetz vertieft. Du erhältst hilfreiche Tipps zum Zusammenspiel der JAV mit dem Betriebsrat und einer erfolgreichen Interessenvertretung der Auszubildenden und Jugendlichen im Betrieb.

DAS IST DAS ZIEL:

In diesem Seminar Iernst du, wie eine umfassende und erfolgreiche Unterstützung der Jugendlichen und Auszubildenden im Betrieb gelingen kann. Die Kenntnisse der Handlungsmöglichkeiten der JAV werden dabei anhand von praktischen Beispielen vertieft und erprobt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rund um das Ausbildungsverhältnis vom Abschluss bis zur Beendigung
- Rechtliche Grundlagen des BBiG und der Schutzgesetzte JArbSchG, Arb7G
- ▶ Rechte und Pflichten im Ausbildungsverhältnis
- ▶ Einblick in die Ermittlung der Ausbildungsqualität
- ▶ Überwachungsaufgaben und Beteiligungsrechte der JAV
- ► Konfliktlösungen, Streitschlichtung
- Zusammenarbeit zwischen JAV und Gesamt-JAV sowie zwischen JAV und Betriebsrat



INFOS

Dieses Seminar fndet nach aktuellem Stand 2026 nicht mehr statt.



Online anschauen

DAS KLEINE EINMALEINS DER RENTE

Grundlagen der gesetzlichen Rentenversicherung

Betriebsrät*innen bekommen mit diesem Seminar einen ersten Überblick über die Möglichkeiten und können diese an Arbeitnehmer*innen zur Vermeidung von Fehleinschätzungen weitergeben.

Aufgrund der mehrfachen Änderungen der gesetzlichen und tariflichen Vorgaben ergeben sich oftmals falsche Vorstellungen wann und auf welchem Weg Arbeitnehmer*innen den Ausstieg aus dem Erwerbsleben gestalten können und welche Folgen dieser hat.

DAS IST DAS ZIEL:

Die Teilnehmenden erfahren alle Grundlagen der gesetzlichen Rentenversicherung.

Für fundierte Informationen müssen sich Betriebsratsgremien mit den Fragen der Arbeitnehmer*innen auseinandersetzen: Wann kann ich in Rente gehen? Wie wirken sich die verschiedenen Zeiten in meinem Erwerbsleben auf meine Rente aus? Wie hoch ist meine Rente und wie kann ich Abschläge vermeiden? Müssen von der Rente noch Abgaben gezahlt werden?

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Altersrente verschiedene Arten
- ▶ Rentenauskunft/Renteninformation was bedeuten die Angaben
- ▶ Rentenbeginne gemindert, ungemindert und Rentenhöhe



INFOS

19.03.2026

Seminar-Nr.: D9-265750-30

Bad Sassendorf – Haus Rasche

€ Seminarkostenpauschale: 320,- € (USt-frei) Verpflegung: ca. 85,- € (zzgl. USt)*

07.07.2026

Seminar-Nr.: D9-265751-30
Bad Sassendorf – Haus Rasche

€ Seminarkostenpauschale: 320,- € (ust-frei)

Verpflegung: ca. 85,- € (zzgl. ust)*

14.10.2026

Seminar-Nr.: D9-265752-30 Velbert – Best Western Parkhotel

Seminarkostenpauschale: 320,- € (USt-frei)
Verpflegung: ca. 110,- € (zzgl. USt)*

Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen.



RENTE KOMPAKT – DEN ÜBERGANG VOM ERWERBSLEBEN GESTALTEN

Die unterschiedlichen Rentenzugänge mit ihren unterschiedlichen Bedingungen werden ausführlich dargestellt. Auch die besonderen Formen der Renten, wie Altersrente für schwerbehinderte Menschen oder die Erwerbsminderungsrente werden behandelt.

Durch gesetzliche Regelungen, den Tarifverträgen und ggf. Betriebsvereinbarungen im Unternehmen ergeben sich eine Vielzahl von Möglichkeiten, den

DAS IST DAS ZIEL:

Im Seminar werden Beratungsfälle dargestellt und erläutert, die die verschiedensten Varianten des Ausstiegs aus dem Erwerbsleben aufzeigen. Ziel ist es, hier mögliche Alternativen zu erkennen und den Kolleg*innen Wege aufzeigen zu können.

Übergang vom Erwerbsleben in die Rente zu gestalten. Dieser Gestaltungsspielraum birgt aber auch Gefahren. Fehleinschätzungen können für die Beschäftigten zu materiellen Einbußen führen. Um als Interessenvertreter*in die Folgen für die betriebliche Praxis einschätzen zu können, werden dir umfassende Kenntnisse zur Rente vermittelt.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rentenauskunft und Renteninformation
- ▶ Rentenrechtliche Zeiten (Wartezeiten)
- ▶ Die verschiedenen Altersrenten
- Auswirkung von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf den Rentenbeginn und die Rentenhöhe sowie Berücksichtigung von Abfindungen
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzung und Höhe
- ▶ Flexirente Weiterarbeiten mit gleichzeitigen Rentenbezug
- ► Leistungen der Sozialversicherung (Krankengeld, ALG I)



INFOS

23.03. – 27.03.2026

Seminarnummer: D9-265770-30

Bad Sassendorf – Haus Basche

Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 710,- € (zzgl. USt)*

21.09. – 25.09.2026

Seminarnummer: D9-265771-30 Velbert – Best Western Parkhotel

- € Seminarkostenpauschale: 1.345,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 1.120,- € (zzgl. USt)*
- A Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX



Online anschauen



FIT FÜR EINE STARKE SBV!

Die Aufgaben für Schwerbehindertenvertreter*innen werden immer umfassender. Die Teilhabe behinderter und älterer Menschen am Arbeitsleben zu sichern, ist Alltag in der SBV und muss kompetent und qualifiziert ausgeführt werden können.

Mit dem vielfältigen Angebot spezieller Seminare rund um die Themen der Schwerbehindertenvertretung unterstützen wir euch, euren wichtigen Beitrag im Betrieb zur Integration und zur Rehabilitation von Menschen mit Handicaps zu leisten.

AKTUELLE SEMINARTHEMEN SIND U.A.:

- Schwerbehinderteneigenschaften beantragen
- Behindertengerechte Arbeitsplatzgestaltung
- Gleichstellung
- ▶ Plötzlich erwerbsunfähig
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- ► Psychische Belastungen im Betrieb

ANFRAGEN, BERATUNG UND PLANUNG:

T. 0211 17523-319 dtarn@dgb-bw-nrw.de www.dgbbw.nrw/5 In Kooperation mit der IG Metall Bezirk NRW





AUSSTIEG AUS DEM ERWERBSLEBEN

Eine Seminarreihe für die Zukunft

Jetzt für das Alter planen. Die Digitalisierung der Arbeitswelt, höhere Lebenserwartung bei gleichzeitiger geringerer Geburtenrate sind u. a. Faktoren, die sich auf die gesetzliche Rentenversicherung auswirken. Das System unterliegt stetigen Veränderungen und Erweiterungen. Bei Arbeitnehmer*innen halten sich beständig Missverständnisse oder Fehleinschätzungen wie "sobald ich die reguläre Regelaltersgrenze erreiche fallen die Abschläge weg" oder "Wenn ich mit 63 Jahren 45 Jahre Wartezeit erfüllt habe, kann ich die Rente beantragen". Diese Irrtümer können zu erheblichen finanziellen Nachteilen führen.

als erste Anlaufstelle im Betrieb Kolleg*innen bei Fragen zur Altersrente und Altersteilzeit sowie in Fragen der Leistungen der Sozialversicherungen zu informieren. Die Informationen beinhalten die Klärung der Termine der individuellen Rentenzugänge mit eventuellen finanziellen Einbußen durch Abschläge sowie die Prognose der zu erwartenden Rentenhöhe und Abgaben. Für die Berechnungen wird in den Seminaren ein auf MS Excel basierendes Tool zur Verfügung gestellt.

Die modular aufgebaute Seminarreihe versetzt Betriebsrät*innen in die Lage.

In den vier Modulen der Seminarreihe wird das gesamte Spektrum von Altersrente und Altersteilzeit intensiv behandelt. Die Teilnahme in der aufgezeigten Reihenfolge wird empfohlen.

→ Sozialversicherungsrecht (S. 26)

→ Die gesetzliche (Alters-)Rente (S. 28)

→ Altersteilzeit (S. 30)

→ Sozialversicherung, Rente und ATZ-Vertiefung (S. 32)

SOZIALVERSICHERUNGSRECHT – EINFÜHRUNG IN DIE LEISTUNGSBERECHNUNG

Das Seminar vermittelt betrieblichen Interessenvertretungen einen Überblick über Leistungen der Sozialversicherung bei Krankheit, Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit sowie deren Auswirkungen auf Erwerbsminderungs- und Altersrente.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden Grundkenntnisse in Bezug auf die Leistungen der Sozialversicherungen zu vermitteln.

Es werden Kenntnisse vermittelt, um Beschäftigten, die vor dem Bezug dieser Leistungen stehen, Grundinformationen zu den Ansprüchen geben zu können. Dazu gehören auch die Hinweise auf Umstände, die negative Auswirkungen auf die möglichen Ansprüche haben könnten.

DAS SIND DIE THEMEN:

- Verständnis von Brutto- und Netto-Entgelt
- Einführung in das Krankengeld: Überblick über Anspruchsdauer, Höhe von Entgeltfortzahlung und Krankengeld sowie anschließendem Arbeitslosengeld (wg. Langzeiterkrankung)
- Grundlagen der Erwerbsminderungsrente: Überblick über die Voraussetzungen und die Höhe
- ▶ Einführung in das Kurzarbeitergeld: Überblick über Bezugsdauer, Höhe des Kurzarbeitergeldes und Transfer-KuG
- ► Einführung in das Arbeitslosengeld: Antragsfristen, Überblick über Bezugsdauer und Höhe, Sperrzeiten, Ruhezeiten sowie Berücksichtigung von Abfindungen
- Überblick über steuerliche Auswirkungen: Steuerklassen, Progressionsvorbehalt

INFOS

13.04. – 14.04.2026

Seminar-Nr.: D9-265753-30 Velbert – Best Western Parkhotel

- Seminarkostenpauschale: 895,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 375,- € (zzgl. USt)*
- 08.06. 09.06.2026 Seminar-Nr.: D9-265754-30 Bad Sassendorf – Haus Rasche
- € Seminarkostenpauschale: 895,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 245,- € (zzgl. USt)*

07.09. - 08.09.2026

Seminar-Nr.: D9-265755-30

Dortmund – Leonardo Hotel

- € Seminarkostenpauschale: 895,-€ (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 365,-€ (zzgl. USt)*
- A Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- Freistellungen:§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte heachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen.



Online anschaue



DIE GESETZLICHE (ALTERS-)RENTE

Grundlagen der Rentenberechnung

Die Möglichkeiten, flexibel in den Ruhestand zu gehen, sind durch die Rentenreformen und die tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit mehrfach verändert worden. Für Betriebsräte gilt es, ein möglichst genaues Bild über die allgemeine und individuelle Ausgangslage zu erstellen, um bei Maßnahmen

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die Grundlagen der Rentenberechnung zu vermitteln. Sie erlangen die nötigen Kenntnisse zur Information der Kolleg*innen.

zur Beschäftigungsentwicklung und Personalplanung die betroffenen Beschäftigten vor Fehleinschätzungen mit gravierenden Folgen schützen zu können. Dazu gehört auch, die Einflüsse von Altersteilzeit und Arbeitslosigkeit auf die Rentenhöhe abschätzen zu können.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rentenauskunft und Renteninformation
- ▶ Rentenrechtliche Zeiten / Wartezeiten
- ▶ Die verschiedenen Altersrenten und die Berechnung des jeweiligen (un-)geminderten Rentenbeginns
- Auswirkungen von Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit etc. auf die Ausstiegstermine und die Rentenhöhe; Berücksichtigung von Abfindungen
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzungen und Höhe
- ▶ Rentenhöhe, Kranken- und Pflegeversicherung, Besteuerung
- ▶ Praktische Berechnungsübungen zu Rentenbeginn und -höhe
- ▶ Voll- und Teilrenten
- ▶ Hinzuverdienstmöglichkeiten



INFOS

11.05. – 13.05.2026

Seminar-Nr.: D9-265756-30 Velbert – Aiden by Best Western

€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 630,- € (zzgl. USt)*

08.07. – 10.07.2026

Seminar-Nr.: D9-265757-30

Bad Sassendorf – Haus Rasche

€ Seminarkostenpauschale: 1.165,-€ (ust-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,-€ (zzal. Ust)*

07.10. **–** 09.10.2026

Seminar-Nr.: D9-265758-30
Dortmund – Leonardo Hotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 645,- € (zzal. USt)*

Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse die im Modul 1 vermittelt werden, werden vorausgesetzt.



0.....

ALTERSTEILZEIT

Gestaltungsspielräume des Betriebsrates bei gesetzlicher und tariflicher Regelung

Durch die Rentengesetzgebung und die aktuellen Tarifverträge der Metallund Elektro-, Eisen- und Stahl- sowie der Textilindustrie stellt sich für Betriebsräte die Frage, wie im Betrieb die Regelungen der Tarifverträge umgesetzt werden oder durch Betriebsvereinbarungen ergänzt werden sollen. Fehleinschätzungen können für die Beschäftigten zu materiellen Einbußen führen. Um als Betriebsrat die Folgen für die betriebliche Praxis, bestehende Betriebsvereinbarungen und die Beschäftigten einschätzen zu können, werden umfassende Kenntnisse zu den Tarifverträgen und zur Berechnung von Dauer und Lage der Altersteilzeit und der Aufstockung benötigt, die im Seminar behandelt werden.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden umfassendes Wissen zu den gesetzlichen und tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit zu vermitteln und sie zu befähigen, ihre Kolleg*innen auch bei komplexen Fragestellungen zu informieren.

DAS SIND DIE THEMEN:

- Einführung in die gesetzlichen und tariflichen Grundlagen der Altersteilzeit
- Dauer und Lage der Altersteilzeit in Verbindung mit der indiv. Regelaltersrente und weiteren (un)geminderten Rentenbeginnen
- ▶ Antragstellung, Anspruch, Quoten, Abfindung, zusätzliche Rentenbeiträge
- ► Altersteilzeitentgelt und Regelarbeitsentgelt
- ▶ Berechnung der Aufstockung
- ▶ Störfälle wie Krankheit, Insolvenz, Kurzarbeit
- Progressionsvorbehalt
- ▶ Hinzuverdienstmöglichkeiten während der Altersteilzeit
- ▶ Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen zur Altersteilzeit

INFOS

01.06. - 03.06.2026

Seminarnummer: D9-265759-30 Velbert – Best Western Parkhotel

- € Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 630,- € (zzgl. USt)*
- 16.09. 18.09.2026

Seminarnummer: D9-265760-30
Bad Sassendorf – Haus Rasche

€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,- € (zzal. USt)*

09.11. – 11.11.2026

Seminarnummer: D9-265761-30

Dortmund – Leonardo Hotel

- € Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 645,- € (zzgl. USt)*
- A Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- Freistellungen:§ 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse, die in den Modulen 1 und 2 vermittelt werden, werden vorausgesetzt.



Online anschauen



SOZIALVERSICHERUNG, RENTE UND ALTERSTEILZEIT

Vertiefungsseminar

Im Seminar werden komplexe Beratungsfälle, die die verschiedensten Varianten des Ausstiegs aus dem Erwerbsleben aufzeigen, bearbeitet. Hierzu werden alle dazu notwendigen Berechnungen (bspw. der Rentenhöhe, dem Arbeitslosengeld, Altersteilzeitentgelt und der Aufstockung) durchgeführt. Ziel ist, mögliche Alternativen zu erkennen, Wege aufzuzeigen und berechnen zu können.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Erfahrungen aus den bisherigen betrieblichen Informationsgesprächen mit Kolleginnen und Kollegen zu reflektieren. In der Praxis aufgetretene Fälle können noch einmal aufgegriffen und optimiert werden.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden umfassendes Wissen zu komplexen Fragestellungen rund um Sozialversicherung, Rente und Altersteilzeit zu vermitteln. Es werden Vergleichsberechnungen angestellt und Beratungssituationen diskutiert.

DAS SIND DIE THEMEN:

- Mögliche Austrittstermine unter Berücksichtigung von Rentenbeginn, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit
- Einfluss von vorzeitigem Rentenbeginn, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit auf die Rentenhöhe
- ▶ Berechnung der Höhe der Entgelte in der Altersteilzeit
- ▶ Steuern und Sozialversicherungsbeiträge bei Rente, Altersteilzeitentgelt und Aufstockung
- Vergleichsberechnungen zwischen bisherigem Entgelt und Einkommen bei Rente, Altersteilzeit, Arbeitslosigkeit und Krankheit unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausstiegsmodelle
- ▶ Beratungssituationen im Betrieb



INFOS

02.09. - 04.09.2026

Seminarnummer: D9-265762-30 Velbert – Best Western Parkhotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 630,- € (zzgl. USt)*

18.11. – 20.11.2026

Seminarnummer: D9-265763-30

Bad Sassendorf – Haus Basche

€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 415,- € (zzgl. USt)*

07.12. - 09.12.2026

Seminarnummer: D9-265764-30
Dortmund – Leonardo Hotel

€ Seminarkostenpauschale: 1.165,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 645,- € (zzal. USt)*

Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Kenntnisse, die in den Modulen 1, 2 und 3 vermittelt werden, sind für die Teilnahme Voraussetzung.



0.11

AKTUELLES SOZIALRECHT

Update bei Sozialversicherung und Rente

Die Leistungen der Sozialversicherung werden von fortschreitenden Veränderungen beeinflusst. Betriebsrät*innen sehen sich zunehmend mit diesen Neuregelungen konfrontiert, die sich unmittelbar auf die tägliche Arbeit auswirken.

DAS IST DAS ZIEL:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die aktuellen Anpassungen im Sozialrecht praxisnah und kompetent zu vermitteln, um sie zu befähigen, ihre Kolleg*innen umfassend zu informieren.

Das Seminar informiert über alle wichtigen gesetzlichen und tariflichen Neuerungen und zeigt die Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte zur Information der Kolleginnen und Kollegen auf. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, Erfahrungen aus den bisherigen betrieblichen Informationsgesprächen mit Kolleginnen und Kollegen zu reflektieren. In der Praxis aufgetretene Fälle können noch einmal aufgegriffen und optimiert werden.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ► Aktuelles Sozialrecht (akt. Entscheidungen der Sozialgerichte, aktuelle Gesetzesvorhaben, tarifliche Änderungen)
- Veränderungen bei Kranken-, Kurzarbeits- und Arbeitslosengeld
- Neuregelungen bei der gesetzlichen (Alters-)Rente
- Aktualisierungen bei den tariflichen Bestimmungen zur Altersteilzeit
- Berechnung des individuellen Einkommens (Entgelt, Lohnersatzleistungen, Rente) bei verschiedenen Ausstiegsmodellen
- ▶ Beratungssituationen im Betrieb



INFOS

12.10. – 13.10.2026

Seminarnummer: D9-265765-30 Velbert – Best Western Parkhotel

€ Seminarkostenpauschale: 895,-€ (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 375,-€ (zzgl. USt)*

16.11. – 17.11.2026

Seminarnummer: D9-265766-30
Bad Sassendorf – Haus Rasche

€ Seminarkostenpauschale: 895, – € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 245, – € (zzgl. USt)*

30.11. - 01.12.2026

Seminarnummer: D9-265767-30

Bad Sassendorf – Haus Rasche

€ Seminarkostenpauschale: 895,- € (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 245,- € (zzgl. USt)*

10.12. – 11.12.2026

Seminarnummer: D9-265768-30 Dortmund – Leonardo Hotel

€ Seminarkostenpauschale: 895,-€ (USt-frei)
Unterkunft/Verpflegung: ca. 365,-€ (zzgl. USt)*

Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen

§ Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Bitte beachten:

Zu den einzelnen Themen werden Beratungs- und Berechnungsübungen durchgeführt. Für die betriebliche Praxis erhalten die Teilnehmenden Merkblätter und ein auf MS Excel basierendes Berechnungstool. Es ist empfehlenswert zum Seminar einen Windows-Laptop mit MS Excel (Vers. ab 2016) mitzubringen. Voraussetzung für dieses Seminar ist die Teilnahme an den Seminaren "Ausstieg aus dem Erwerbsleben" Modul 1–4 oder ähnlicher Seminare.



Onlina anachaua

KINDER, TEILZEIT, MINIJOB

Auswirkungen auf die (Alters-)Rente

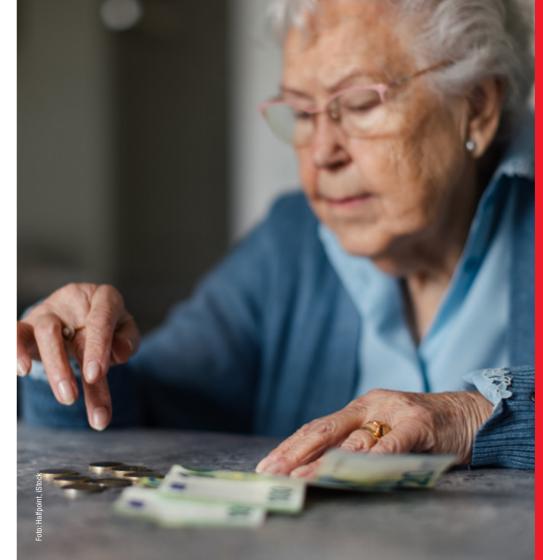
Die geschlechterbezogene Rentenlücke (Gender Pension Gap) lässt sich aus den unterschiedlichen Erwerbsbiografien von Frauen und Männern erklären. Durch die Verantwortung für Erziehungs- und Pflegeaufgaben sind Frauen oft nur in geringerem Umfang als Männer erwerbstätig. Durch fehlende Beiträge ist der Zugang zum Rentensystem und damit zu einer ausreichenden Altersvorsorge nur unzureichend gegeben.

DAS IST DAS ZIEL:

Du erfährst alle Grundlagen der gesetzlichen Rentenversicherung unter Berücksichtigung besonderer Erwerbsbiografien und der Gefahr von Altersarmut. Das Seminar möchte betriebliche Interessenvertretungen befähigen, für Risiken und Abhängigkeitsverhältnisse den Betrieb/die Dienststelle und vor allem die Beschäftigten zu sensibilisieren. Darüber hinaus vermittelt das Seminar die gesetzlichen Regelungen rund um das Thema Frauen und Rente, Minijob für eine kompetente Information durch betriebliche Interessenvertretung.

DAS SIND DIE THEMEN:

- ▶ Rentenauskunft und -information (Rentenrechtliche Zeiten, Wartezeiten, Kinderberücksichtigungs- und Kindererziehungszeiten)
- ▶ Die verschiedenen Altersrenten mit den jeweiligen (un-)geminderten Rentenbeginnen
- ▶ Auswirkungen von Teilzeit, Altersteilzeit u.ä. auf die Rentenhöhe
- ▶ Erwerbsminderungsrente: Grundlagen, Voraussetzung und Höhe
- ▶ Rentenhöhe (Brutto-/Nettorente, Sozialversicherung, Rentensplitting, Versorgungsausgleich)
- ▶ Flexirente und Hinterbleibenenrente



INFOS

15.10. – 16.10.2026

Seminarnummer: D9-265769-30 Velbert – Best Western Parkhotel

- € Seminarkostenpauschale: 695,- € (USt-frei)
 Unterkunft/Verpflegung: ca. 375,- € (2zgl. USt)*
- A Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen
- § Freistellungen: § 37 (6) BetrVG, § 179 (4) SGB IX

Online anschauen



DER WEG ZUR

für Betriebsratsmitglieder nach § 37 (6) BetrVG

01 TAGESORDNUNG

Der BR-Vorsitz lädt alle BR-Mitglieder mit einem gesonderten Tagesordnungspunkt (z. B. "Entsendung zur Schulung nach § 37 (6) BetrVG") frühzeitig zur BR-Sitzung ein.

02 AUSWAHI

Das BR-Gremium wählt eine konkrete Schulung unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten (zeitliche Lage) aus und überprüft, ob die zu vermittelnden Kenntnisse für die Arbeit des Gremiums und für die (Ersatz-) Teilnehmer*innen erforderlich sind.

03 BESCHLUSS

Nach Feststellung der Erforderlichkeit und Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten fasst das Gremium den Beschluss über die Seminarteilnahme. Der Beschluss ist in die Sitzungsniederschrift aufzunehmen.

04 ANMELDUNG

Die verbindliche Anmeldung erfolgt durch den BR direkt auf unserer Homepage über den Link bei der Veranstaltung.

05 MITTEILUNG AN ARBEITGEBER

Der BR teilt dem Arbeitgeber den Beschluss mit.

06 EINLADUNG/UNTERLAGEN

Der BR erhält die Einladungsunterlagen vom DGB-Bildungswerk NRW e.V. inkl. einer Kostenübernahmeerklärung. Hiermit kann der Arbeitgeber das DGB-Bildungswerk NRW e.V. mit der Seminardurchführung beauftragen. Wir bitten um schnellstmögliche Rücksendung.

UNSER FREISTELLUNGSRATGEBER BEANTWORTET WEITERE WICHTIGE FRAGEN:

- ➤ Wann sind Schulungen erforderlich?
- ▶ In welchem Umfang stehen mir Freistellungsregelungen zu?
- Muss der Arbeitgeber bzw. die Dienststelle der Schulungsteilnahme zustimmen?

Und vieles mehr sowie Musterschreiben und -anträge: www.dgb-bildungswerk-nrw.de/freistellungsratgeber



40



HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Anmeldungen sind verbindlich. Nach der Anmeldung erhält die/der Teilnehmer*in von uns eine schriftliche Einladung mit den erforderlichen Informationen und Seminarunterlagen. Mehrtägige Seminare beinhalten in der Regel Unterkunft und Verpflegung, Tagesseminare die Verpflegung in dem Hotel bzw. der Bildungsstätte.

KOSTEN

Die Kosten für erforderliche Seminare sind vom Arbeitgeber zu tragen. Die Seminarkostenpauschale ist umsatzsteuerfrei, die Kosten für Unterkunft und Verpflegung gelten zzgl. Umsatzsteuer. Die Rechnungsstellung erfolgt nach dem Seminar.

VERHINDERUNG

Bitte teilt uns frühzeitig mit, wenn ihr an dem Seminar nicht teilnehmen könnt. Eine kostenfreie Stornierung ist nur bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bis unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung kann ein/e Ersatz-Teilnehmer*in benannt werden, dafür entstehen keine weiteren Kosten.

SEMINARABSAGE

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. behält sich vor, Seminare aufgrund zu geringer Zahl von Teilnehmer*innen oder Verhinderung der Referent*innen – auch kurzfristig – abzusagen.

BARRIEREFREIHEIT

Wir bieten leider noch nicht in allen Bereichen so viel Barrierefreiheit, wie es wünschenswert ist. Bitte sprecht uns an, wenn ihr besondere Bedarfe habt. Wir überlegen gerne gemeinsam, ob und wie eine Teilnahme möglich ist.

SEMINARDURCHFÜHRUNG

Die Verantwortung für Planung und Durchführung der Seminare liegt beim DGB-Bildungswerk NRW e.V.

NOCH FRAGEN?

Sollten Fragen offenbleiben, stehen wir gerne zur Verfügung. Wir werden versuchen, auch für ganz spezielle Problemlagen die passende Lösung zu finden.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen: www.dgb-bildungswerk-nrw.de/allgemeinegeschaeftsbedingungen



12

WIR HANDELN NACHHALTIG

Das DGB-Bildungswerk NRW hat als gemeinnütziger Verein mit der Förderung politischer Bildung einen klaren Vereinszweck. Zur Erreichung dieses Zieles verbrauchen aber auch wir Ressourcen: Wir lassen Seminarprogramme drucken, unternehmen Dienstreisen, heizen unsere Büros, verbrauchen Strom für Computer, Licht, Drucker.

Der Nachhaltigkeit verpflichtet stellen wir daher unsere Aktivitäten immer wieder auf den Prüfstand und fragen, wo wir als Bildungswerk große oder auch kleine Möglichkeiten haben, unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern.

Uns ist es dabei wichtig, die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – wirtschaftlich effizient, sozial gerecht, ökologisch tragfähig – gleichberechtigt zu betrachten. Als sozial verantwortungsbewusste, fair und ethisch korrekt handelnde Einrichtung streben wir auf unterschiedlichen Ebenen an, unseren Beitrag zur Erreichung der 17-UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung zu leisten.



IN UNSEREM DIREKTEN FOKUS STEHEN DIESE ZIELE:











Wir setzen uns für diese Ziele nicht nur in unserer Bildungsarbeit ein, sondern setzen sie auch konkret in unserem Arbeitsalltag um. Zum Beispiel die Ziele Klimaschutz und saubere Energie.

DIE WICHTIGSTEN BEREICHE, IN DENEN WIR RESSOURCEN- UND KLIMASCHONEND HANDELN:

- ▶ Abfallvermeidung/Entsorgung/Zweitnutzung
- Energieverbrauch
- ▶ Papier- und Tonerverbrauch
- Mobilität
- ▶ Büroartikel. Seminarmaterialien ...
- Seminarhäuser
- ▶ Interne Versorgung

EINFACH. INFORMIERT. BLEIBEN.

Mit den Newslettern des DGB-Bildungswerk NRW!

Erhalte regelmäßig wertvolle Infos direkt in dein Postfach – speziell auf deine Interessen abgestimmt:

- ▶ Betriebsrat Industrie + Handwerk
- ► Betriebsrat Dienstleistung + Gesellschaft
- ▶ Personalrat
- ► Mitarbeitendenvertretung (kirchliche Einrichtungen)
- ▶ Bildungsurlaub

Unsere Newsletter bieten praxisnahe Informationen und aktuelle Themen aus Arbeitswelt und Bildung sowie eine Auswahl spannender Seminarangebote.

Schau doch auch mal auf unseren Social Media-Kanälen vorbei:











OMER SEMMO

T. 0211 17523-318 osemmo@dgb-bw-nrw.de

HIYAM OMEIRATE

T. 0211 17523-294 homeirate@dqb-bw-nrw.de



HEIKO AUFERMANN

heiko.aufermann@igmetall.de

ANDREE JORGELLA

andree.jorgella@igmetall.de

Bei Fragen zur Anmeldung:

NATASCHA SANDDORF

T. 0271 2360920

natascha.sanddorf@igmetall.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

DGB-Bildungswerk NRW e.V. Bismarckstr. 77 40210 Düsseldorf T. 0211 17523-0 www.dgb-bildungswerk-nrw.de

Satz und Gestaltung:

sylvester I design + kommunikation Brunnenstr. 19 40223 Düsseldorf

Druck:

Graphik und Druck – Dieter Lippmann Wißmannstraße 30 50823 Köln

Gedruckt auf 100 % Altpapier

Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist qualitätszertifiziert nach EFQM: Recognised for Excellence 4 Star



